

## Diese Aktien trotzen dem Sell-off

Autor: Oliver Baron, Finanzredakteur und Experte für Anlagestrategien | 22.09.2020 15:12 | Copyright BörseGo AG 2000-2020

**Die Aktienmärkte haben seit Anfang September deutlich korrigiert. Doch einige Aktien können dem schwachen Gesamtmarkt trotzen.**

Um mehr als zehn Prozent haben die wichtigsten Indizes an der US-Technologiebörse Nasdaq seit ihrem Anfang September erreichten Hoch inzwischen korrigiert, angetrieben von deutlichen Kursverlusten bei Papieren von Technologiegiganten und früheren Highflyern wie Apple, Amazon und Microsoft. Auch der breitere US-Aktienmarkt konnte sich der Korrektur nicht entziehen, allerdings fallen hier die Kursverluste meist deutlich moderater aus als bei den früheren Momentum-Leadern. Bei den wichtigsten Indizes in Europa und Asien halten sich die Kursverluste bisher ebenfalls in Grenzen, wie der folgende Screenshot zeigt.

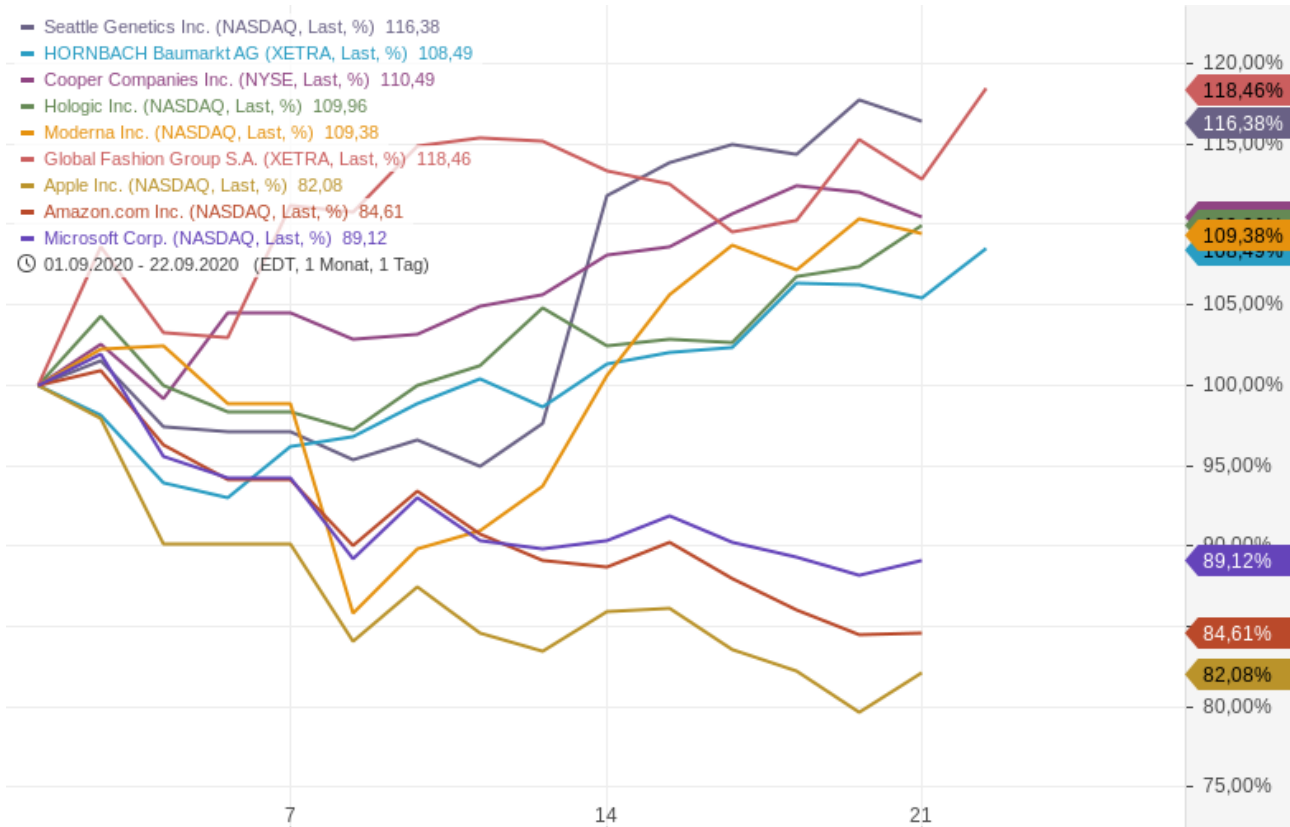
Bereits die Rally in den Indizes war stark von überproportionalen Kursgewinnen bei einer Handvoll von Aktien geprägt, die einerseits ein hohes Gewicht in den Indizes haben und andererseits zu den Favoriten der Anleger gehörten. Immer mehr Anleger spekulierten etwa mit hochgehebelten Optionen auf weitere Kursgewinne bei Aktien wie Apple und Tesla und lösten damit (über das sogenannte Delta-Hedging der Optionsverkäufer) eine Art selbsterfüllende Prophezeiung aus. Neben recht ahnungslosen Privatanlegern beim US-Kostenlosbroker Robinhood gehörte auch der japanische Technologieinvestor SoftBank zu den Wall-Street-Akteuren, die mit ihren Käufen von hochgehebelten Call-Optionen mit meist kurzer Laufzeit die Rally in den vergangenen Monaten befeuert haben.

Seit Anfang September korrigieren die Märkte nun wieder deutlich. Doch ähnlich wie die vorangegangene Rally betrifft die Korrektur keineswegs den gesamten Markt. Während Aktien von Amazon, Facebook und Apple etwa alle mehr als 15 Prozent gegenüber ihrem Anfang September erreichten Hoch eingebüßt haben, konnten andere Papiere seit Anfang September sogar deutlich zulegen.

Die folgende Watchlist zeigt die Performance von Aktien aus den wichtigsten deutschen und US-amerikanischen Indizes, die seit dem 2. September (dem Hoch in den wichtigsten US-Indizes) nicht etwa abstürzten, sondern deutlich zulegen konnten.

Name	Industriesektor	Marktkap.	↗ (1d,2020.09.... ↘
Seattle Genetics Inc.	N/A	26,35 Mrd.	16,38 %
PVH Corp.	Bekleidungsartikel	3,91 Mrd.	12,19 %
Tapestry Inc.	Bekleidungsartikel	3,88 Mrd.	11,93 %
ProSiebenSat.1 Media SE	Broadcasting (TV und Radio)	2,47 Mrd.	11,61 %
HORNBACH Baumarkt AG	Einzelhandel	1,29 Mrd.	10,54 %
Cooper Companies Inc.	Medical Equipment	15,52 Mrd.	10,49 %
Hologic Inc.	Gesundheitsdienstleistungen	14,31 Mrd.	9,96 %
WestRock Co.	Papierindustrie	7,74 Mrd.	9,73 %
International Paper Co.	Papierindustrie	13,73 Mrd.	9,38 %
Moderna Inc.	N/A	22,92 Mrd.	9,38 %
Global Fashion Group S.A.	Internetkommerz	1,00 Mrd.	8,86 %
Newell Brands Inc.	Sonstige Konsumgüter	6,17 Mrd.	8,65 %
Steris PLC	Drogerie und Kosmetikgüter	12,45 Mrd.	8,36 %
Quest Diagnostics Inc.	Gesundheitsdienstleistungen	13,51 Mrd.	7,75 %

Gefragt waren unter anderem Aktien der Impfstoffentwickler **Seattle Genetics** (+16,38 %) und **Moderna** (+9,38 %) sowie des Gesundheitsdienstleisters **Hologic** (+9,96 %), aber auch Papiere der Baumarktkette **Hornbach** (+11,22 %) oder des Online-Shop-Betreibers **Global Fashion Group** (+8,49 %). (Die gute Performance von PVH, Tapestry und ProSiebenSat.1 ist vor allem auf unternehmensbezogene Nachrichten zurückzuführen).



Gewinner- und Verliereraktien seit Anfang September im Vergleich

Die größten Kursgewinne wurden damit vor allem bei Aktien aus Sektoren verzeichnet, die von einer erneuten Zuspitzung der Corona-Pandemie und neuen Lockdowns möglicherweise profitieren könnten. Allerdings machten die Anleger dabei einen Bogen um die zuvor stark im Fokus stehenden Aktien der Technologiegiganten wie Apple, Amazon oder Microsoft und nahmen hier im Gegenteil deutlich Geld vom Tisch. Sollte der Markt in den kommenden Wochen und Monaten wieder vermehrt von der Corona-Pandemie besorgt sein, könnten sich die jüngst zu beobachtenden Tendenzen fortsetzen.

**Tip:** Testen Sie jetzt [Guidants PROmax](#)! Sie finden dort jede Menge Tradingideen, Musterdepots, einen direkten Austausch mit unseren Börsen-Experten in einem speziellen Stream und spannende Tools wie den Formel-Editor oder den Aktien-Screener. Auch Godmode PLUS ist inklusive. [Jetzt das neue PROmax 14 Tage kostenlos testen!](#)

### Im Artikel besprochene Instrumente

<b>Seagen Inc.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:01	<b>177,41</b>	<b>7,10</b>	<b>4,17</b>	179,65	171,48
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>HORNBAACH Baumarkt AG</b>	XETRA	02.12.2020 12:53:31	<b>38,45</b>	<b>-0,45</b>	<b>-1,16</b>	38,75	38,00
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Cooper Companies Inc...</b>	NYSE	01.12.2020 22:02:41	<b>334,04</b>	<b>-1,18</b>	<b>-0,35</b>	339,32	333,79
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Hologic Inc.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:00	<b>69,63</b>	<b>0,50</b>	<b>0,72</b>	70,18	68,90
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Moderna Inc.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:01	<b>141,01</b>	<b>-11,73</b>	<b>-7,68</b>	<b>178,50</b>	<b>130,33</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Global Fashion Group...</b>	XETRA	02.12.2020 12:53:28	<b>8,66</b>	<b>0,48</b>	<b>5,82</b>	<b>8,80</b>	<b>8,21</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Apple Inc.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:01	<b>122,72</b>	<b>3,67</b>	<b>3,08</b>	<b>123,47</b>	<b>120,01</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Amazon.com Inc.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:00	<b>3.220,08</b>	<b>52,04</b>	<b>1,64</b>	<b>3.248,95</b>	<b>3.157,18</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief
<b>Microsoft Corp.</b>	NASDAQ	01.12.2020 22:00:00	<b>216,21</b>	<b>2,14</b>	<b>1,00</b>	<b>217,32</b>	<b>213,35</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 02.12.2020 13:08:32

## Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

### § 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

### § 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine

Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: September 2019**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

[www.boerse-go.ag](http://www.boerse-go.ag) © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020